

Mertenstein beweist mal wieder Humor. [Äußert er sich doch zu der „Benachteiligung“ von Frauen im Jurastudium.](#)

Frauen schneiden im schriftlichen ersten Staatsexamen um durchschnittlich 0,3 Punkte schlechter ab als Männer. Insgesamt gibt es 18 Punkte, der Unterschied ist also sehr klein. Aber auch ein kleiner Sexismus bleibt ein Sexismus. Ein Chihuahua ist ein Hund, obwohl man von der Größe her eher denkt, das sei ein Hamster mit seltsamen Zähnen.

...und weiter...

Jetzt wird die Frage diskutiert, wie die sexistischen Prüfer, wenn sie vor den anonymen Examensbögen sitzen, das Geschlecht der Prüflinge herausfinden. Riechen sie an den Bögen? Ein Chihuahua würde das tun.

Frauen werden also schon diskriminiert, wenn man sie gar nicht erkennt. Ja, wir sind alles fiese Patriarchen.

Man könnte auch auf die Idee kommen, dass Frauen **ausnahmsweise** schlechtere Leistungen bringen als Männer. □

Teilen:



Gefällt Ihnen unsere Arbeit?

Spenden Sie doch einen kleinen Betrag für unsere Kaffeekasse!

Spenden

VISA   

oder: [Überweisungsdaten.](#)